

# Sexualbegleitung

in der Alten- und Krankenpflege ist ein wesentlicher Bestandteil professioneller Unterstützung der Grundbedürfnisse von Menschen. Demenzkranke oder auch palliativ betreute Patienten gehören ebenso zum Behandlungsklientel als auch Personen in Alten- und Seniorenheimen, im Hospiz wie auch behinderte Menschen.

Dazu gehören als Grundbedürfnis u.a. Phantasieeisen, Massage, zärtliche Berührungen, Gespräche, Rückeneincremen und sexuelle Begleitungen ebenso dazu wie das Bedürfnis nach Nahrung und Schlaf.

Medizinische Massage als Basis garantiert eine menschenwürdige und respektvolle Therapie. Die SGM Therapie als Ergänzung im hier und jetzt wie auch Berührung als Grundbedürfnis, unterstützen Menschen, ihr Leben in Würde und mit positiver Emotion zu erleben. Angehörige, Pflegepersonen und Betroffene schätzen die Unterstützung gleichermaßen.

Dadurch kann sich Lebensfreude wieder wie auf wunderbare Weise vermehren und die eigene Befindlichkeit leichter und lebenswerter empfunden werden.

Als positiver Nebeneffekt wird von einer Entlastung der Pflegekräfte berichtet. Wenn es dem Patient gut geht, geht´s auch der Pflegekraft und dem ganzen Team gut!